

Mittelkompanie bestätigt Fähnrich Frank Wolter im 10. Jahr

Rückblick auf ein Jahr voller Höhepunkte / Siegerehrung nach dem Kompanieschießen

Von Arno Franke

ALLAGEN • Kompanieführer Frank Wolter begrüßte alle Mittelkompanieschützen auf der Generalversammlung im Gasthof „Don Camillo“, darunter der amtierende König der Bruderschaft Stefan Hübner, Präses Raoul van Lieshout, Ehrenmitglieder, Vertreter des Geschäftsführenden Vorstandes und Abordnungen des Südens und des Nordens.

Hauptmann Frank Wolter listete in seinem Jahresrückblick auf die Highlights des vergangenen Jahres auf: „Der König kommt aus der Mitte, mit ihm haben wir ein großartiges Schützenfest gefeiert. Ein Highlight war einmal mehr das Theaterstück unserer Laienschauspieler. Viele weitere Aktionen haben Vorstand und Schützen ganz schön auf Trab gehalten. Dank an Euch alle für Euren tollen Einsatz!“ Geschäftsführer Berthold Risse übermittelte den Dank des Geschäftsführenden Vorstandes: „Die Zusammenarbeit mit Euch macht großen Spaß – Ihr setzt Euch großartig für unsere Bruderschaft ein. Macht weiter so, dann können wir der Zukunft mit Zuversicht entgegensehen!“ Begleitet



Die erfolgreichen Schützen nahmen ihre Pokale für das Kompanieschießen entgegen. • Foto: Franke

vom Beifall aller Schützen sprach er Hallenwart Walter Berghoff ein ganz besonderes Lob aus: „Unser aller Wohnzimmer, die Möhnetalhalle, präsentiert sich in einem Top-Zustand. Das ist sicher zu einem großen Teil Dir zu verdanken!“

„Einnahmen und Ausgaben bewegten sich in einem ähnlichen Rahmen wie in den Vorjahren!“ war das Resümee, das Dirk Cordes zum Ende seines Kassenberichts zog. Aufgrund des positiven Berichts der Kassenprüfer Tobias Münstermann, Antonius

Kemper und Mirko Wolter wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Als neue Kassenprüfer fungieren Siegfried Kutscher und Alfons Giese. Bei den folgenden Wahlen durfte sich Edmund Nübel, seit zehn Jahren im Amt, über seine Wiederwahl als Fähnrich der Mitte freuen. Herzlich dankte Hauptmann Frank Wolter allen Schützen, die am Kompanieschießen teilgenommen haben und überreichte den besten Schützen die ihnen zustehenden Pokale: Schießergebnisse: Gruppe 3 (0-199 Ringe): 1.

Jens Helle (190), 2. Thomas Mirsch (200), 3. Frank Wolter (200); Gruppe 2 (200-249 Ringe): 1. Berthold Risse (249), 2. Stefan Risse (249), 3. Michael Kellerhoff (248); Gruppe 3 (250-300 Ringe): 1. Sebastian Roderfeld (270), 2. Stefan Hübner (269), 3. Sebastian Nübel (268). Als bester Jungschütze erhielt Marcus Nübel (243 Ringe) den Wanderpokal der Mittelkompanie.

Zustimmend nahmen die Schützen den Antrag Tobias Münstermanns zur Kenntnis, von allen Schützen deren e-mail-Adressen zu notieren, um künftig schneller und zielgerichteter zu besonderen Events einladen und darüber informieren zu können. Frank Wolter gab Termine bekannt: 6.12.2014: adventlicher Nachmittag für Schützen ab 60 Jahren und Witwen verstorbener Schützen; 2.1.2015: Endstechen der drei Kompanien; 11.1.2015: Generalversammlung der St. Sebastianus-Schützen; 28.3.2015: Mittelkompaniefest mit Aufführung des Theaterstücks „Die letzte Unschuld vom Lande“ – und lud alle Schützen herzlich ein, noch ein wenig zu bleiben und den Abend in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.